

STUDIENABLAUFPLAN

Sem	LP	Modul	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36
6	Modul	Wahlpflichtbereich Wirtschaftspädagogik	Wahlpflichtbereich Wirtschaftspädagogik		Wahlpflichtbereich Wirtschaftspädagogik		Wahlpflichtbereich Wirtschaftspädagogik		Wahlpflichtbereich Wirtschaftspädagogik		Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Arbeit und Soziales			
5	Modul	Begleitetes Orientierungspraktikum	Sozioökonomische Bildung und strukturelle Reflexion		Projektseminar Wirtschaftswiss.		Bachelorarbeit Wirtschaftspädagogik							
4	Modul		Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaften und Recht (bzw. Zweitfach) ¹											
3	Modul	Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)	Einführung ins Wirtschaftsrecht		Einführung in die Informatik		Grundlagen didaktischen Handelns in Schule und Betrieb (Fachdidaktik Wirtschaft)		Grundlagen der Statistik		Bildungssysteme im Kontext von Arbeit u. Gesellschaft			
2	Modul	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	Personalwirtschaftslehre u. Verhalten in Organisationen		Allgemeine Erziehungswissenschaft		Mathematisches Propädeutikum		Einführung in die Betriebswirtschaftslehre					
1	Modul		Finanzbuchhaltung		Grundlagen der Wirtschaftspädagogik									

LP: Leistungspunkte nach ECTS-System (Maß für Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand; 1 LP = ca. 30 Zeilstunden)
¹Neben dem Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaften und Recht ist bei Wahl der Studienrichtung II (berufswissenschaftliche Orientierung) ein allgemeinerbildendes Fach zu wählen. Die Fächer der Studienrichtung II umfassen Chemie, Deutsch, Englisch, Französisch, Informatik, Mathematik, Philosophie, Physik, Religion, Sozialkunde, Spanisch und Sport.

Wirtschaftspädagogik

Bachelor of Arts

Universität Rostock

WIRTSCHAFTS- UND SOZIAL-
WISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

STUDIENFACHBERATUNG

Prof. Dr. Andreas Diettrich
 Ulmenstraße 69, Haus 1, Raum 232
 18057 Rostock
 + 49 (0)381 498-4560
 andreas.diettrich@uni-rostock.de
 www.wiwi.uni-rostock.de

STUDENT SERVICE CENTER

ALLGEMEINE STUDIENBERATUNG
 & CAREERS SERVICE

Parkstraße 6
 18057 Rostock
 + 49 (0)381 498-1230
 studium@uni-rostock.de
 www.uni-rostock.de/studium

Stand: November 2021

Wirtschaftspädagogik

Bachelor of Arts



WIRTSCHAFTS- UND SOZIAL-
WISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

ABSCHLUSS

- Bachelor of Arts (B. A.)

STUDIENFORM

- Grundständig (mit erstem berufsqualifizierenden Abschluss)
- Ein-Fach-Bachelor (nicht kombinierbar)
- Polyvalenter Studiengang mit betriebswirtschaftlicher oder berufsschulischer Ausrichtung

REGELSTUDIENZEIT

- 6 Semester

STUDIENBEGINN

- immer zum Wintersemester (01. 10.)

STUDIENFELDER

- Bildungs-/Wirtschafts-/Sozialwissenschaften

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur)
- Deutschkenntnisse B2 (GER)

WEITERFÜHRENDE STUDIENMÖGLICHKEITEN AN DER UNIVERSITÄT ROSTOCK

- Master of Arts (M. A.) Wirtschaftspädagogik

GEGENSTAND UND ZIEL

Der anwendungsorientierte Studiengang Bachelor Wirtschaftspädagogik zielt auf die Vermittlung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Methoden sowie auf den Erwerb fachlicher und überfachlicher Kompetenzen für eine erfolgreiche Tätigkeit in der beruflichen Bildung ab. Die Studierenden entscheiden sich während des Studiums für eine wirtschaftswissenschaftliche oder eine berufsschulische Studienrichtung. Mit beiden kann nach Abschluss des Master-Studienganges als Lehrkraft an einer berufsbildenden Schule gearbeitet werden, wobei diese Richtung aufgrund der vermittelten Fachkenntnisse in einem allgemeinbildenden Unterrichtsfach vorrangig auf diese Berufsperspektive abzielt.

Insgesamt sollen die Studierenden lernen, eine professionelle, reflektierte und kritische Grundhaltung sowie eine Gestaltungsfähigkeit in der beruflichen Bildung zu entwickeln. Es werden vielfältige Erfahrungs- und (Mit-)Gestaltungsräume eröffnet, in denen Lernen als biografischer Prozess verstanden und die Aneignung von Wissen und Erfahrungen sowie die Entwicklung von habituellen Handlungen und Werthaltungen ermöglicht wird. Durch eine handlungsorientierte und multiperspektivische Lehre, die Initiierung, Durchführung und Evaluation studentischer Projekte (z.B. Podcast berufliche Bildung) sowie informelle studienbegleitende Veranstaltungen (z.B. Ersti-Hilfe-Tutorenprogramm) werden die Student:innen bei der Entwicklung der eigenen Mündigkeit unterstützt und können gesellschaftliche Verantwortung übernehmen.

EIGNUNG UND VORAUSSETZUNGEN

Studienanfänger:innen sollten ein Interesse an pädagogischen und wirtschaftswissenschaftlichen Fragestellungen mitbringen. Ebenso verlangt der Bachelor-Studiengang kommunikative Fähigkeiten und Teamgeist.

STUDIENABLAUF

Das Grundgerüst bilden wirtschaftspädagogische, betriebs- und volkswirtschaftliche Pflichtmodule sowie ein erziehungswissenschaftliches Modul. Zusätzlich sind in den Wahlpflichtbereichen „Wirtschaftspädagogik“, „Wirtschaftswissenschaften und Recht“ sowie „Wirtschaft, Arbeit und Soziales“ weitere Module zu belegen.

Bei Wahl der Studienrichtung I (wirtschaftswissenschaftliche Ausrichtung) wird die Profilbildung in entsprechenden Themenfeldern fokussiert. Ebenso ist eine gründungspädagogische Profilierung möglich, die die Student:innen zur Aufnahme einer selbstständigen beruflichen Tätigkeit oder einer Unternehmensgründung befähigt. Für die Studienrichtung II (berufsschulische Ausrichtung) ist hingegen ein allgemeinbildendes Fach aus dem nachfolgenden Angebot zu wählen: Chemie, Deutsch, Englisch, Französisch, Informatik, Mathematik, Philosophie, Physik, Religion, Sozialkunde, Spanisch und Sport.

Des Weiteren absolvieren die Studierenden zwischen dem 4. und 5. Semester ein begleitetes Orientierungspraktikum im Bereich der beruflichen Bildung.

TÄTIGKEITSFELDER

Mögliche Tätigkeitsfelder der Absolvent:innen sind Lehrtätigkeiten in der berufsbezogenen Jugend- und Erwachsenenbildung, das Bildungs- und Personalmanagement in Unternehmen und Bildungseinrichtungen, Bildungsadministration in Verbänden, bei Kammern (z. B. IHK) oder öffentlichen Einrichtungen (z. B. Universitäten), Berufs- und Arbeitsberatung oder Tätigkeiten in der Berufsbildungspolitik und Bildungsberatung.

Zudem ermöglicht ein anschließendes Master-Studium der Wirtschaftspädagogik die Tätigkeit als Lehrer:in an einer beruflichen Schule.